Meta und Dimensionen

Meta steht nicht außerhalb der Dimensionen,
sondern bewegt sich zwischen ihnen.

Raum, Zeit, Zustand und Zusammenhang
bilden die Ordnung, in der Bedeutung entsteht.
Meta wirkt dort,
wo diese Ordnung nicht fest bleibt,
sondern sich verschiebt.

Was im Raum getrennt erscheint,
kann durch Meta verbunden werden.
Was in der Zeit als Abfolge erlebt wird,
kann neu angeordnet werden.
Was als Zustand stabil scheint,
kann sich in seiner Bedeutung verändern.

Meta greift nicht in die Dimensionen ein,
sondern verändert ihre Beziehung zueinander.

So entsteht keine neue Ebene,
sondern eine andere Verteilung innerhalb des Bestehenden.

Bedeutung ist damit nicht an eine Dimension gebunden,
sondern entsteht im Wechselspiel zwischen ihnen.

Meta ist die Bewegung,
die dieses Wechselspiel sichtbar und veränderbar macht.